

Pandemie immer perfider und krasser: In den letzten Wochen nicht ein einziger C-Toter in sechs typischen Landkreisen im Norden, Osten, Süden, Westen mit über 1,2 Mio Ew.

Von Dr. phil. Clemens Heni, 13. Januar 2022

Wir wissen, dass wir die Fakten auf unserer Seite haben. Im Gegensatz zu Olaf Scholz, Klambauterbach und der Panikindustrie basieren wir unsere Analysen auf der Gleichheit der Menschen, verteidigen also 1789 ("Liberté, Egalité, Fraternité"), und wir beziehen uns auf konkrete Zahlen, nicht auf Modelle oder Hypothesen und Hirngespinnste. Gäbe es Kohortenstudien über die Antikörper und die T-Zellen in repräsentativen Bevölkerungsgruppen, wüssten wir, wie harmlos Corona ist und wie viele Menschen immun sind. Doch das will das RKI nicht wissen bzw. die Bundesregierung will das nicht, weil das der Panik, der Impfpflicht, der FFP2-Maskenpflicht, dem a-sozialen Abstand-Halten und so weiter äußerst abträglich wäre. Die Realität stört nur den Fanatismus, nein: die Weitsicht und Zärtlichkeit der SPD und der ganzen Bundesregierung.

Nehmen wir sechs beliebige Land- und Stadtkreise und vergleichen die Todeszahlen derjenigen, die an oder doch nur mit Covid-19 starben, vom Winter 2020/21 mit den Zahlen vom Winter 2021/22.

So starben in der Hansestadt Lübeck an der Ostsee (215.846 Ew.) vom 15.12.2020 bis zum 12.01.2021 20 Personen mit einem positiven Test auf SARS-CoV-2. **Ein Jahr später im exakt gleichen Zeitraum: Null Tote.**

So starben in Berlin Tempelhof-Schöneberg (341.296 Ew.) vom 28.11.2020 bis zum 12.01.2021 213 Personen mit einem positiven Test auf SARS-CoV-2. **Ein Jahr später im exakt gleichen Zeitraum: Null Tote.**

So starben in Berlin Friedrichshain-Kreuzberg (279.210 Ew.) vom 15.12.2020 bis zum 13.01.2021 30 Personen mit einem positiven Test auf SARS-CoV-2. **Ein Jahr später im exakt gleichen Zeitraum: Null Tote.**

So starben im Landkreis Heinsberg ganz im Westen der Republik in Nordrhein-Westfalen (256.458 Ew.) vom 27.12.2020 bis zum 12.01.2021 46 Personen mit einem positiven Test auf SARS-CoV-2. **Ein Jahr später im exakt gleichen Zeitraum: Null Tote.**

So starben in Heilbronn am Neckar (126.458) im Ländle vom 24.12.2020 bis zum 13.01.2021 18 Personen mit einem positiven Test auf SARS-CoV-2. **Ein Jahr später im exakt gleichen Zeitraum: Null Tote.**

So starben in Schwabach (41.056 Ew.) in Bayern vom 20.12.2020 bis zum 13.01.2021 42 Personen mit einem positiven Test auf SARS-CoV-2. **Ein Jahr später im exakt gleichen Zeitraum: Null Tote.**

Es sterben also immer weniger Menschen an oder mit Corona. Das sind super Nachrichten. Aber extrem, wirklich extrem schlechte Nachrichten für Scholz, Klabauterbach, Kretschmann und Söder. Ohne Tote wird es immer schwerer, die über alles geliebten "Maßnahmen" aufrechtzuerhalten. Deshalb institutionalisiert der Deutsche Bundestag in verfassungsfeindlicher, nein vorausschauender, dystopischer Manier die Impf-Apartheid.

Wenn schon in diesen ausgewählten sechs Land- und Stadtkreisen

mit über 1,2 Millionen Bewohner*innen im Norden, Osten, Westen und Süden der Republik ("Republik der Zeugen Coronas") nicht ein Mensch in den letzten Wochen bzw. teils seit Ende November 2021 mehr an oder wenigstens mit Covid-19 starb, dann ist das keine Krise, dann ist das das Ende der Corona-Pandemie.

Wir wissen, dass das vollverschleierte Eldorado für den Schleier erpichten Islamismus der "Freistaat Bayern" ist. In FFP2-Bayern gibt es pro eine Million Einwohner mehr Covid-19 Tote (an oder doch nur mit, klaro!) als im maskenfreien Schweden, wo Lächeln und Lachen noch kein Verbrechen ist.

Da also so gut wie niemand mehr an oder mit Covid-19 stirbt, werden die "Maßnahmen" verschärft, gesundheitsschädliche FFP2-Masken werden überall angeordnet, auch im Ländle oder in Berlin, in allen Läden, im Zug, im Supermarkt, in der Leichenhalle. Dieser epidemiologische Schwachsinn ist Ausdruck der Lust am Quälen, die Politik ärgert sich, dass so wenige sterben. Also müssen die Leute psychisch und körperlich leiden, krank werden, damit endlich wieder mehr Leute sterben, heute, morgen oder in 4 oder 19 Jahren an den Spätfolgen einer chronischen Bronchitis, die man sich sehr wohl durch diesen Gebrauch der fanatischen FFP2-Masken zuziehen kann. Von der Panik oder den Lachkrämpfen, die diese Maske verursacht, wenn man die Würstchen im Deutschen Bundestag rumhampeln oder wie geläut dasitzen sieht ohne jede Mimik, nicht zu schweigen – alle geimpft oder geboostert und nicht einer (m/w/d) glaubt an die Wirkung der Impfung oder des Boosters, nicht einer! Daher Maske, Abstand, Wahn, Impf-Apartheid, Wagenknecht muss weg!

Wenn in Berlin in Tempelhof-Schöneberg in über sechs Wochen von Ende November 2021 bis Mitte Januar 2022 im krassesten Epidemie-Winter in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland von 341.296 Bewohner*innen nicht eine einzige Person (w/m/d) mit einem positiven Test auf SARS-CoV-2 stirbt, dann ist höchste Alarmstufe angesagt, das versteht wirklich noch der größte Ignorant! Da müssten "maximale" Kontaktbeschränkungen (RKI-Wieler) her, so kann es nicht

weitergehen. Vielleicht stirbt dann wenigstens wieder jemand an der Panik oder eine 14-jährige begeht einen Suizidversuch, weil sie den Coronawahn und das Gesicht des Bundesgesundheitsministers nicht mehr erträgt.

Danke, liebe Politik, liebe Oberbürgermeister und Bezirksverordnetenversammlungen, Bürgermeister und alle anderen Verantwortlichen in diesen genannten Land- und Stadtkreisen, wo seit Wochen nicht ein Mensch an oder mit Covid-19 mehr stirbt und es einen extremen Unterschied zum ebenso harmlosen Sterbewinter 2020/2021 gibt:

So geht evidenzbasierte Politik. So geht Demokratie! So geht Verhältnismäßigkeit und Augenmaß! Ihr seid die größten Helden, nicht nur der Coronakrise, sondern aller Zeiten. Danke!